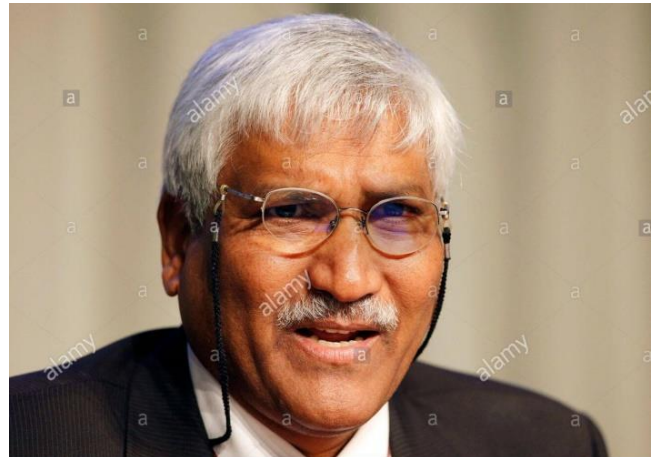


Dr. Atiq Rahman, Bangladesh Center for Advanced Studies

Dr. Atiq Rahman, Direktor des Bangladesh Center for Advanced Studies, ist ein prominenter Umweltschützer, Wissenschaftler, Entwicklungsexperte und gilt als visionärer Denker in Südasien. Er ist weltweit bekannt für seine Vorreiterrolle und seine Beiträge zu Umwelt- und Naturschutz, Klimawandel- und Armutsbekämpfung und nachhaltiger Entwicklung. Dr. Atiq Rahman promovierte an der Brunel University of West London in industrieller und angewandter Chemie. Als Direktor des Bangladesh Centre for Advanced Studies (BCAS) hat er dieses zu einer führenden Rolle für Fragen der Umwelt, des Ressourcenmanagements und der nachhaltigen Entwicklung verwandelt. Mit seiner nationalen und internationalen Erfahrung im Umwelt- und Ressourcenmanagement ist Dr. Rahman's Fachwissen im gesamten asiatisch-pazifischen Raum und darüber hinaus von entscheidender Bedeutung, da er dazu beiträgt, das Bewusstsein für die Gefahren der globalen Erwärmung zu schärfen.



Positionen und Wirken

Als Autor und Berater kann Dr. Atiq Rahman auf eine Reihe von Publikationen verweisen. Er ist Co-Vorsitzender des regionalen Netzwerks „Climate Action Network South Asia“ (CANSAs) und des internationalen Projektbeirats "Ecosystem Services for Poverty Alleviation" (ESPA). Außerdem koordiniert er das internationale Netzwerk „Global Forum on the Environment and Poverty“ (GFEP). Dr. Rahman war Berater der Weltbank, der Asiatischen Entwicklungsbank, der UNICEF, der UNESCO, vieler nationaler Regierungen und mehrerer (inter-)nationaler NGOs. Er ist Vorsitzender des Syntheseausschusses des „Nationalen Umweltmanagement-Aktionsplans“ von Bangladesch (NEMAP), Gutachter des „World Energy Assessment“ des Weltenergieerates und Vorsitzender des Lenkungsausschusses „Asia Pacific National Councils for Sustainable Development“ (APNCSD).

Lehre

Seit 1996 ist Dr. Rahman Gastprofessor für internationale Diplomatie und Nachhaltige Entwicklung an der Tufts University in Boston, USA. Außerdem entwickelte und unterrichtete er einen multidisziplinären Postgraduiertenkurs über die Herausforderungen der nachhaltigen Entwicklung und den Nord-Süd-Dialog am Massachusetts Institute of Technology (MIT), Cambridge, USA. Darüber hinaus war er Fakultätsmitglied des Internationalen Programms zum Management der Nachhaltigkeit (IPMS) für die „Sustainability Challenge Foundation“ in den Niederlanden.

Auszeichnungen

Als Hauptautor des vierten Gutachtens des „Intergovernmental Panel on Climate Change“ (IPCC) wurde ihm 2007 der Friedensnobelpreis verliehen, welcher gemeinsam an IPCC und Al-Gore ging. Er wurde für das Jahr 2008 mit dem höchsten UN-Umweltpreis, dem "Champion of the Earth", in Anerkennung seiner Führungsrolle und seines globalen, regionalen, nationalen und lokalen Beitrags zum Schutz und zur nachhaltigen Bewirtschaftung der Umwelt und der natürlichen Ressourcen der Erde geehrt. Des Weiteren erhielt er im gleichen Jahr von der bangladeschischen Regierung den Nationalen Umweltpreis (Poribesh Padak) in der Kategorie der innovativen Umweltforschung und Technologieentwicklung.

Zusätzliche Infos für euren Kurzvortrag

1. Website des Bangladesh Centre for Advanced Studies: <http://www.bcas.net/>
2. Ein Interview mit dem „Climate and Development Knowledge Network“ indem Dr. Atiq Rahman die vier Hauptthemen erklärt, die das BCAS bearbeitet: - Integration von Umwelt und Entwicklung - Partizipation und gute Regierungsführung - Armutsbekämpfung und nachhaltige Lebensgrundlagen - Öffentlich-private Partnerschaften
<https://www.youtube.com/watch?v=mWP-X7VSYB0>

Quellen

<http://www.bcas.net/>

<https://www.alamy.com/stock-photo/atig.html>